



# HESSISCHER LANDTAG

26. 04. 2012

## Kleine Anfrage

des Abg. Rudolph (SPD) vom 08.03.2012

betreffend Wahlkampfunterstützung des Regierungspräsidenten  
Dr. Walter L.

## und Antwort

des Ministers des Innern und für Sport

### Vorbemerkung des Fragestellers:

Am 25. März 2012 findet die Bürgermeisterwahl in Bad Emstal (Landkreis Kassel) statt. Auf der Homepage des amtierenden Bürgermeisters, der erneut wieder antritt, war über einen längeren Zeitraum folgendes Zitat des Regierungspräsidenten Dr. Walter L. aufgeführt: "Als Regierungspräsident schätze ich das große Engagement von Herrn P. für seine Gemeinde. Er vertritt Bad Emstal sehr kompetent. Die Zusammenarbeit ist vertrauensvoll und von großer Sachkenntnis geprägt. Ich bin mir sicher, dass Bad Emstal mit Herrn P. an der Spitze gut für die Zukunft aufgestellt ist. Ich drücke ihm die Daumen für seine Wiederwahl." Dieses Zitat wurde zwischenzeitlich von der Homepage entfernt.

### Vorbemerkung des Ministers des Innern und für Sport:

Zum Gegenstand der Kleinen Anfrage hat Herr Regierungspräsident Dr. L. erklärt, dass er erst durch eine Presseanfrage vom 29. Februar 2012 mit der Bitte um Stellungnahme zum Internetauftritt des amtierenden Bad Emstaler Bürgermeisters Herrn P. von der Verwendung des Fotos sowie des Zitats auf der Homepage erfahren habe. Dies sei nicht von ihm autorisiert gewesen. Er habe daraufhin umgehend mit Herrn P. Kontakt aufgenommen und dieser habe es unverzüglich von seiner Homepage entfernt. Dem vorausgegangen sei eine Anfrage des Bürgermeisters, Fotos von öffentlichen Terminen, die ihn mit bekannten Persönlichkeiten zeigen, in einem Faltblatt zu verwenden. Der Bitte, dabei auch ein Foto verwenden zu dürfen, auf dem Herr P. gemeinsam mit dem Regierungspräsidenten abgebildet ist, habe Herr Regierungspräsident Dr. L. entsprochen, da es sich ohnehin um Bilder handelte, bei denen er davon ausgehen könne, dass sie zuvor schon veröffentlicht worden waren. Um die Verwendung eines Zitats im Zusammenhang mit dem Foto sei er nicht gebeten worden, im Übrigen hätte er dem auch nicht zugestimmt.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. Teilt die Landesregierung die Ansicht, dass die öffentliche Äußerung des Kasseler Regierungspräsidenten Dr. L. als eindeutige Wahlkampfunterstützung anzusehen ist?  
Wenn nein, wie begründet sie dies?

Eine eindeutige Wahlkampfunterstützung setzt einen willensgetragenen, aktiven Einsatz voraus. Nach den Ausführungen von Herrn Regierungspräsident Dr. L. in der Vorbemerkung ist die Verwendung der Äußerung im Zusammenhang mit seinem Foto ohne sein Zutun erfolgt. Daher handelt es sich auch nicht um eine eindeutige und aktive Wahlkampfunterstützung.

- Frage 2. Wie beurteilt die Landesregierung, dass sich ein Regierungspräsident aus seiner Funktion heraus aktiv in einen Wahlkampf einbringt?

Siehe Antwort zur Frage 1.

- Frage 3. Hält die Landesregierung die Äußerungen des Regierungspräsidenten angesichts dessen, dass sich ein Regierungspräsident neutral verhalten sollte, mit den allgemeinen Grundsätzen des Beamtenstandes vereinbar?  
Wenn ja, wie begründet sie dies?
- Frage 4. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung unternommen, damit Herr Dr. L. zukünftig sein Amt als Regierungspräsident parteipolitisch neutral ausübt und nicht in unzulässiger Weise und einseitig für CDU-Bewerber Wahlkampfunterstützung betreibt?

Die Fragen 3 und 4 werden zusammen beantwortet.

Der in der Vorbemerkung wiedergegebenen Erklärung von Herrn Regierungspräsident Dr. L. ist zu entnehmen, dass er seine Zustimmung lediglich zur Verwendung eines Fotos gegeben hat, bei dem er davon ausgehen konnte, dass dieses ohnehin schon veröffentlicht worden war. In Bezug auf die fraglichen Äußerungen ist jedoch, wie bereits ausgeführt, ein aktives Handeln von Herrn Regierungspräsident Dr. L. nicht ersichtlich.

Wiesbaden, 16. April 2012

In Vertretung:  
**Werner Koch**